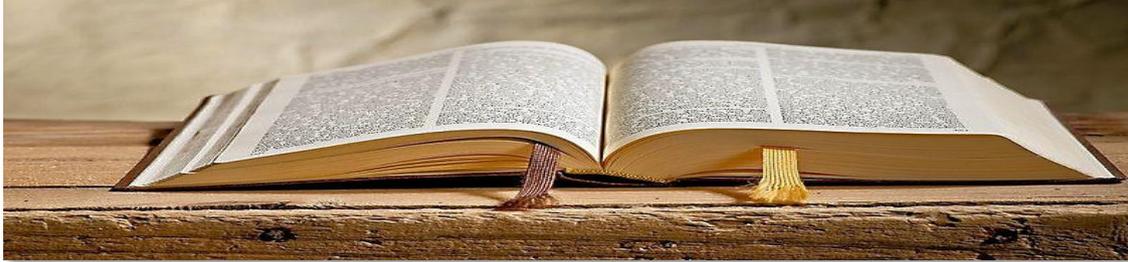


Was ich schon immer...

über Bibel, Christentum und Kirche wissen wollte,
mich aber nie zu fragen getraut habe



Hat Jesus eigentlich auch gelacht?

Eins vorweg: In der Bibel wird nicht viel gelacht. Positiv daran: Dann wird dieser Text auch nicht so lang.

Aber Spaß beiseite, zumindest vorerst. Kurz zur Erklärung: Hier soll es nicht um die Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Komik, Humor und Lachen gehen, so dass ich um Nachsicht bitte, sollten die Begriffe verschwimmen.

Also, auch wenn in der Bibel nicht viel aktiv gelacht wird, so finden wir doch einige Stellen, die zumindest humorvoll oder komisch anmuten. Die Frage ist nur, ob früher darüber auch schon gelacht wurde? Oder gibt es Bibelstellen, über die wir heute nie im Leben unsere Gesichtsmuskeln verziehen würden?

Nehmen wir Abraham und Sarah. Laut Bibel waren beide schon um die 100 Jahre alt, als Gott ihnen prophezeit, dass sie Eltern werden. Darauf können beide nur lachen, zunächst vor Ungläubigkeit, dann aber schließlich doch vor Freude, als sich die Prophezeiung erfüllt. Das Kind heißt schlussendlich Isaak, was „Gott lacht“ bedeutet. Dies ist eine der seltenen aktiven Lach-Stellen in der Bibel.

Gerade im Alten Testament gibt es aber noch anderen Humor, nämlich in Form von Ironie oder gar politischer Satire, bspw. bei den Propheten wie Hiob, Jesaja oder Samuel. Auch komische Namen tauchen an allen Ecken und Enden auf, wie hier im Buch Genesis: „König Schlecht“ (Bera), „König Böse“ (Birscha), „König Rebell“ (Schinab) und „König Hochtrabend“ (Schemember). Die vier scheitern übrigens alle an ihren Kriegsvorhaben – komischerweise.

Aber was ist mit Jesus? Hat er gelacht? Ehrlich gesagt ist im Neuen Testament nicht überliefert, dass Jesus je gelacht hat. Die Ausbeute ist also wirklich rar. Aber: „Selig, die ihr jetzt weint, ihr werdet lachen.“, heißt es in der Bergpredigt Jesu. Jesus ist

Mensch geworden und wir können, denke ich, davon ausgehen, dass er neben allen anderen Gefühlen auch das Lachen und Weinen sehr gut kannte.

Es bleibt also die Frage, warum im Neuen Testament so wenig gerade von dem Lachen Jesu die Rede ist. Eine Vermutung wäre, dass das Lachen nicht gut angesehen war, z.B. seit bei Jesu Kreuzigung die Soldaten ihn derart verspottet und verlacht haben. Aber beweisen können wir es an dieser Stelle nicht.

Man könnte nun noch viel tiefer in die Materie einsteigen, aber das würde den Rahmen sprengen und ich habe einen relativ kurzen Text angekündigt, dabei bleibt es auch. Aber eins darf natürlich nicht fehlen, wenn es um's Lachen geht – genau, ein Witz, der Religion auf die Schippe nimmt und hoffentlich auch Sie zum Lachen bringt:

Ein Busfahrer und ein Pfarrer stehen an der Himmelpforte, doch Petrus lässt nur den Busfahrer rein. Der Pfarrer wundert sich und protestiert. Daraufhin sagt Petrus ihm: „Wenn du gebetet hast, haben alle geschlafen. Wenn der Busfahrer geschlafen hat, haben alle gebetet.“

Dr. Ute Jarchow